

# Austritte: Wie reagiert man angemessen?

Die vielen Kirchenaustritte, die wir in Österreich und auch bei uns im Burgenland zu beklagen haben, gründen in der „Glaubenserosion“, das heißt in der Tatsache, dass die Menschen, die aus der Kirche austreten, dem Glauben und dem Leben der Kirche „entfremdet“ sind.

Nun möchte ich einige Anregungen bzw. Impulse geben, wie wir als Kirche darauf angemessen reagieren sollten:

## FAMILIENKATECHESE

Wie schon der Name sagt, erfolgt hier die Erstkommunionvorbereitung der Kinder in erster Linie in und durch die Familie (Eltern oder ihnen gleichwertige Bezugspersonen der Kinder, Großeltern, andere Verwandte, Taufpaten).

Erstkommunionvorbereitung als Familienkatechese bietet eine doppelte Chance: Eltern lernen auf diese Weise selber unseren christlichen Glauben noch einmal neu oder besser kennen.

Wenn Eltern zusammen mit ihrem Kind über Gott und mit (zu) Gott reden, das heißt beten, mit ihm in der Kirche die heilige Messe regelmäßig mitfeiern und beim Abendgebet über den vergangenen Tag nachdenken, vertieft das nicht nur die Beziehung zu ihrem Kind, es formt und prägt ihr Kind auch nachhaltig.

## EIN GUTER RELIGIONSUNTERRICHT

ReligionslehrerInnen, die theologisch und pädagogisch kompetent Religion unterrichten, die den Glauben, von dem sie reden, ihren Schülerinnen und Schülern authentisch vorleben und auch in menschlicher Hinsicht überzeugend sind, sind wichtige Ansprechpartner in Sachen Glaube und Kirche und können viele junge

Menschen motivieren, unseren christlichen Glauben besser kennenzulernen, ihn zu leben oder auch einen kirchlichen Beruf zu ergreifen.

## KATECHESE

Sie fällt in den Kompetenzbereich der Pfarrgemeinde und will Menschen hinführen zu Jesus Christus und sie einführen in die Freundschaft mit ihm, der in der Kirche lebt und wirkt.

Gerade im Hinblick darauf, dass wir heute in einer Zeit leben, in der wir einen enormen Schwund an Christlichkeit und Kirchlichkeit erleben, und in der auch ein Großteil derer, die aktiv am kirchlichen Leben teilnehmen, sich (noch) im „Katechumenatsstatus“ (Benedikt XVI.) befindet, scheint es nicht nur gut und wichtig zu sein, die Erstkommunionvorbereitung als Familienkatechese zu gestalten. Auch die Vorbereitung auf die Taufe, Firmung und Ehe sollte unbedingt mit einer Katechese bzw. mit einer Einführung in unseren christlichen Glauben verbunden sein.

## ANGEMESSENE UND SCHÖNE LITURGIE

Das Schicksal des Glaubens und der Kirche entscheidet sich ganz wesentlich auch im Kontext der Liturgie (Benedikt XVI.). Sie soll im Sinne der Kirche so gefeiert werden, dass es dabei zur Begegnung mit Gott kommt.

Nicht wenige meinen nämlich, ein Gottesdienst sei nur dann gut, wenn sie etwas tun, sich einbringen und sich hervortun und glänzen. Dadurch wird aber der Sinn der Liturgie verzerrt und verfehlt.

Das Entscheidende und Wichtigste ist aber nicht, was wir in der Liturgie tun, sondern was Gott tut: Er, Gott, ist da; er beschenkt uns mit seiner Liebe und

## ERICH SEIFNER\_

Der Autor ist promovierter Theologe und Stadtpfarrer von Oberwart. Als langjähriger Direktor des Schulamtes und als Kanoniker trug er Leitungsverantwortung für die Diözese.



Nähe; er dient und bedient uns mit seinem Wort und schenkt uns in der Kommunion seinen Sohn Jesus Christus.

Natürlich ist es nicht unwichtig, was auch wir in der Liturgie tun und wie wir es tun, ob da schön gesungen, gebetet und auch entsprechend gepredigt und verständlich vorgelesen wird, wie die Ministrantinnen und Ministranten ihren Dienst tun. Aber bei allem, was wir in der Liturgie tun, muss uns immer bewusst sein: Das Entscheidende und Wichtigste tun nicht wir, sondern Gott.

## CHRIST MIT FREUDE UND BEGEISTERUNG

Das ist der Beitrag, den jede und jeder von uns als Christ bzw. als Christin leisten kann, um dem Trend zum Kirchenaustritt entgegen zu wirken: Mit Freude und Begeisterung ein Christ sein. Was die österreichischen Bischöfe in ihrem Hirtenwort zum Jahr des Glaubens 2012 schreiben, gilt nach wie vor: „Nur Gläubige und ihres Glaubens frohe Menschen können andere zum Glauben motivieren.“